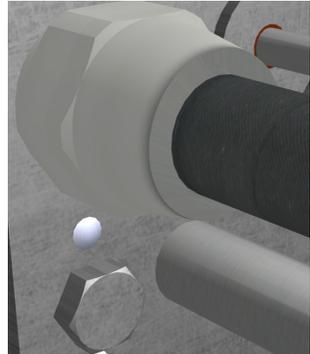


Erweiterung der Virtual und Augmented Reality Ausstattung

Langenbach, J.

Das Institut für Maschinenwesen (IMW) setzt die Erweiterung der Virtual und Augmented Reality Umgebung weiter fort. In Zusammenarbeit mit dem Institut für Maschinelle Anlagentechnik und Betriebsfestigkeit (IMAB) erfolgt die Erweiterung der Umgebung mit Virtual und Augmented Reality Brillen sowie die damit einhergehende Lizenzanpassung. Mobile Geräte wie Smartphones und Tablets können damit ebenfalls als Ausgabe- und Steuerungsgeräte integriert werden



The virtual and augmented reality environment is enlarged again. In cooperation with the Institute of Plant Engineering and Fatigue Analysis (IMAB) the institute of Mechanical Engineering (IMW) buys new software licenses to allow the usage of mobile devices like smartphones and tablets. Also new head mounted displays like virtual and augmented reality are going to be tested.

In Zusammenarbeit mit dem IMAB entwickelt das IMW die Virtual Reality Hardware- und Softwareausstattung der TU Clausthal weiter. Hierzu wird die Lizenz der vorhandenen Software erweitert, so dass auch Augmented Reality Szenen erstellt werden können. Als Wiedergabegeräte dienen Mobilgeräte wie Smartphones und Tablets, aber auch entsprechende Head Mounted Devices wie Augmented bzw. Virtual Reality Brillen. Ziel der Zusammenarbeit ist zum einen die eingesetzten Ressourcen besser zu nutzen und gleichzeitig die Anwendung der Virtual und Augmented Reality innerhalb der Universität zu stärken.



Abbildung 1: Microsoft HoloLens und Oculus Rift von Oculus VR

Das Institut für Maschinenwesen setzt damit den Ausbau der Anwendungs-kompetenz im Umfeld von Virtual und Augmented Reality konsequent fort. Im letzten Jahr konnte bereits die Microsoft Kinect für die Gestensteuerung von VR Szenen in das Gesamtsystem integriert werden.

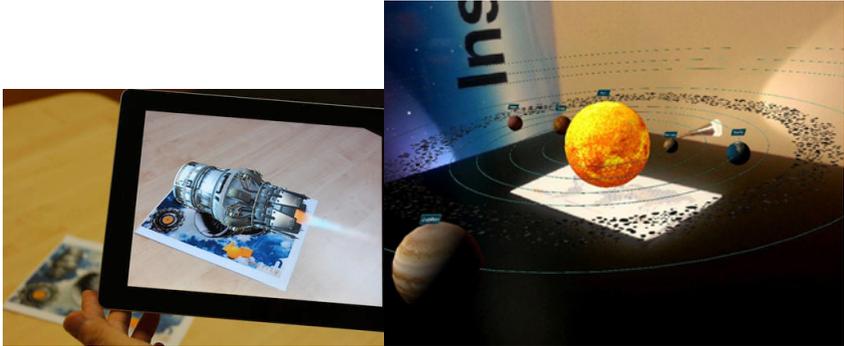


Abbildung 2: Beispielanwendungen von Augmented Reality Szenen auf mobilen Geräten des Softwareherstellers EON Reality